

## Bauanleitung Luftkissenboot

### Werkzeuge:

Zum Bau des Luftkissenbootes benötigt man folgende Werkzeuge und Materialien

1 kleinen Schraubenzieher mit 2 mm Spitze, 1 mittleren Kreuzschlitzschraubendreher, 1 kleine Spitzzange, 1 Zehner-Gabelschlüssel, 1 Bohrer 2mm, 1 Tube Plastikkleber, 1 Tube Vaseline. Alle beweglichen Teile sollte man mit Vaseline schmieren.

### Montage Unterteil :

( Abbildung A )

In dem Beutel mit den Propellern findet man 8 trichterförmige Rohre und 6 Karosseriehalter. Mit diesen Teilen beginnt man die Montage.

Als erstes klebt man die trichterförmigen Röhrchen auf die vier Öffnungen in die Unterschale ( Plastikkleber ). Die übrigen vier werden auf die entsprechenden Öffnungen des Fan - Rohres geklebt. Als nächstes schraubt man die Karosseriehalter mit den beiliegenden Blechschrauben ( 3 x 9,5mm ) auf die 6 Sockel. Hierbei darauf achten, daß das Querloch für die Federsplinte parallel zum äußeren Rand des Unterteils ausgerichtet wird.

Dann wird das Fanrohr eingeklebt. (Achtung: Die innern Öffnungen des Rohres zeigen nach oben ! ). Das gesamte Rohr ist so auszurichten, daß die Schlauchstutzen auf ihre Gegenstücke im Unterteil weisen. Wenn der Plastikkleber getrocknet ist, steckt man 4 gleichlange Schlauchstücke (von Klarsichtschlauch 600 mm vier Stücke a' 150 mm abschneiden) auf die Öffnungen des Fanrohr und im Unterteil.

### Montage Luftsack :

Benötigt werden folgende Materialien: Zusammengenähte Stoffbahn, Plastikband (weiß), Blechschrauben (2,5x9,5mm).

(Abbildung B )

Die im Baukasten enthaltene Stoffbahn ist fertig beschnitten und zusammengenäht. Zuerst wird die Stoffbahn mit der matten Seite nach außen auf das umgedrehte Unterteil gehalten. Hierbei muß die kleinere Öffnung zum Unterteil zeigen. Mit Plastikkleber fixiert man jetzt den Kleberand um den lackierten Rand des Unterteils. Hierbei sehr sorgfältig arbeiten, damit keine Falten entstehen. Der Plastikkleber löst sowohl die Stoffbahn als auch das Material des Unterteils an und verklebt beide Teile sehr rasch ! Deshalb sollte man immer nur eine Seite, die man gerade verklebt, mit Kleber einstreichen !

Jetzt fixiert man das weiße Plastikband auf dem Kleberand der Stoffbahn und bohrt im Abstand von ca. 25mm Löcher (2mm) durch das Band und die Stoffband in das Unterteil. In die Löcher schraubt man die o.g. Schrauben.

(Abbildung C)

Dann stülpt man die Stoffbahn nach außen hin um, daß die glatte Seite nach oben zeigt. Jetzt klebt man den Kleberand der Stoffbahn Seite für Seite in die äußere Sicke des Unterteils und schraubt sie ebenso fest, wie die innere Klebekante. (Nur nicht den Mut verlieren! es sind noch recht viele Schrauben). Vorsicht ! Darauf achten, daß man nicht mit dem Schraubenzieher abrutscht, da sonst der Luftsack verletzt werden kann !

#### Montage Motoren :

Das Luftkissenboot wird mit 2 Mabuchi 380 S betrieben. Die Motoren werden in die Motorhalterung des Hub - und Schubtriebwerk eingeschraubt.

Dann steckt man die Propeller (Hub = 3 Blatt, Schub = 2 Blatt) mit der Nabe nach außen auf die Motorachse und befestigt sie mit beiliegenden Stiftschrauben. Auf den Hubpropeller drückt man den flachen, roten Spinner und auf die Rückseite des Schubmotors den weißen Spinner auf.

#### Montage Schubfan :

Die Steckachse des Schub- Fans und die Lagerfläche wird gleichmäßig mit Vaseline eingefettet und dann in den hinteren Aufbau gesteckt. Auf der Innenseite des Oberteils steckt man eine U -Scheibe auf die Achse und schraubt die passende Mutter darauf. Das Schubtriebwerk soll nun fest und ohne zu wackeln sitzen, aber noch frei beweglich sein. Dann steckt man den Steuerhebel auf die Achse und kontern mit der zweiten Mutter.

Aus der Abbildung D ist klar ersichtlich wie das Lenkservo sitzen kann.

#### Montage Verglasung :

Die Cockpitverglasung wird mit Plastikkleber von innen in den Aufbau eingeklebt.

#### Montage RC :

Als Fernsteuerung kann jede Anlage mit 2 Funktionen eingebaut werden. Es empfiehlt sich das Schubtriebwerk mit einem elektronischen Regler zu betreiben. Das Hubtriebwerk wird mit einem Handschalter eingeschaltet. Dieser ist im Oberteil zu montieren. Für das Hubgebläse benötigt man einen 6 V-1,2Ah und für das Schubtriebwerk einen 7,2 V-1,2Ah Accu. Beim Einbau der Accus und der RC-Anlage kann aufgrund verschiedener Gewichte der Teile kein definierter Einbauplan gegeben werden.

Aus Abbildung E ist jedoch ein ungefährender Ausbau ersichtlich. Auf jeden Fall sollte man jedoch das Luftkissenboot durch Verschieben der Accus (bei eingeschaltetem Hubtriebwerk) exakt trimmen. Sowohl vorn, als auch von der Seite gesehen, muß das Boot waagrecht getrimmt sein, um ein optimalen Betrieb zu gewährleisten.

Viel Spaß beim Montieren und " Hovern " wünscht der Hersteller

V E R O M A      M O D E L L B A U

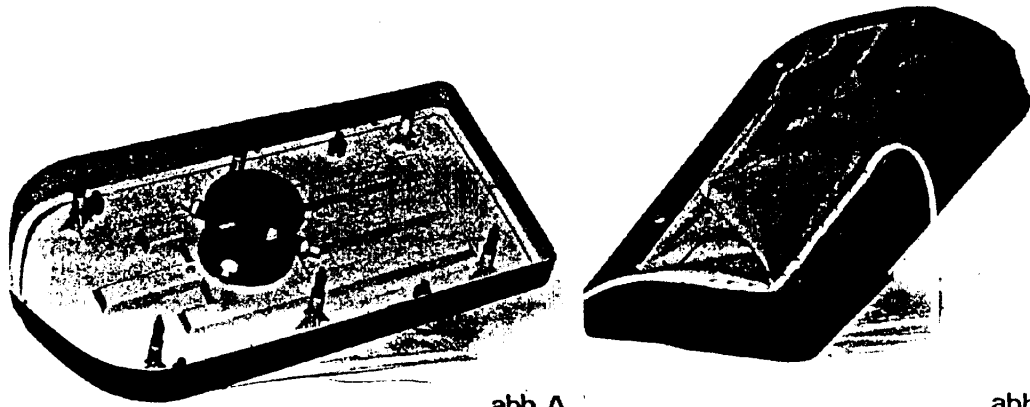


abb.A

abb.B

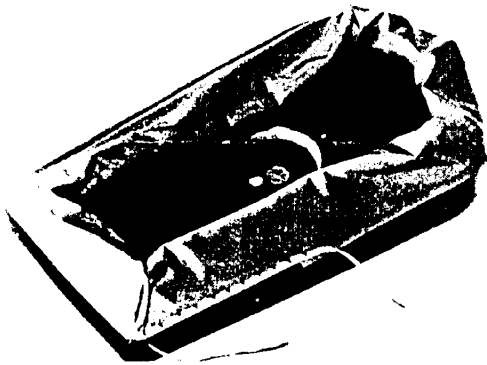


abb.C



abb.D

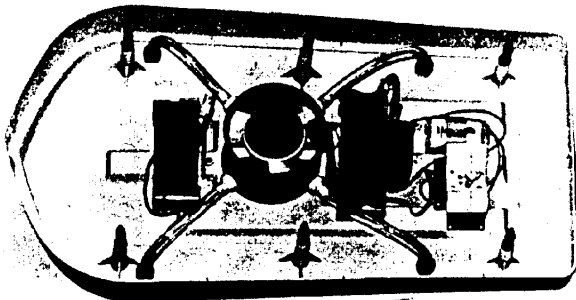


abb.E

Ersatzteilpreislise LUFTKISSENBOOT

Best. Nr.	St.	Bezeichnung	Preis	DM
7001	1	Oberteil	32,50	
7002	1	Unterteil	32,50	
7003	1	Fanrohr	12,50	
7004	1	Schubschraube	6,50	
7005	1	Verglasung	8,50	
7006	1	Hubgebläserad	6,60	
7007	1	Schubfan	14,50	
7008	1	Spinner weiß	2,10	
7009	6	Karosseriehalter	6,80	
7010	1	Steuerhebel	0,80	
7011	8	Reduzierstücke	4,80	
7012	1	Spinner rot	2,50	
7013	1	3 m PVC Band	5,50	
7014	6	Federsplint	2,40	
7015	1	Luftschlauch 60 cm	3,80	
7016	1	Schürze	28,00	
7017	1	Schraubensatz	5,60	
7018	2	Sicherungsclip	1,20	
7019	1	Bauplan	1,50	

Ersatzteillieferung erfolgt per Nachnahme plus  
Porto und Verpackung.  
Preisliste gültig ab 01.01.95 .

